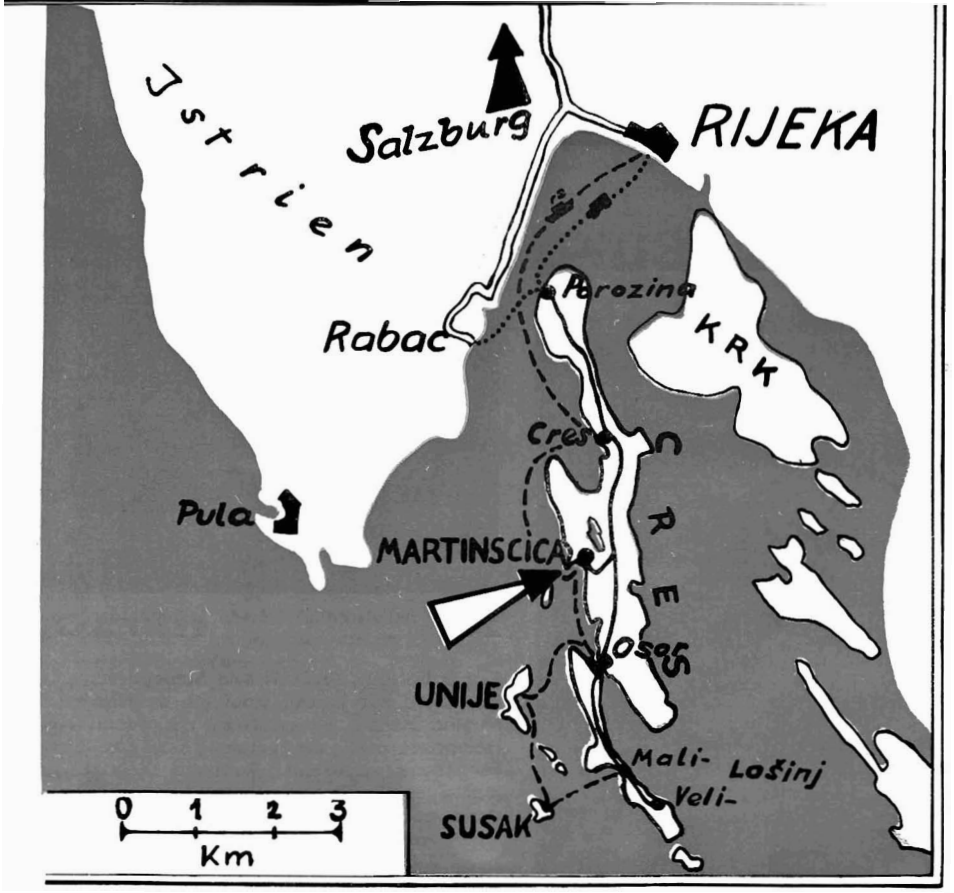


Badeaufenthalt in Dalmatien

Unser Martinšćica

Mitten in der blauen Adria im Raum von Rijeka/Fiume in Jugoslawien liegt die schöne Inselwelt des Kvarner, eine Landschaft mit Romantik, Sonne und Meer; ein richtiges Ferienerlebnis!

Das JUGENDFERIENWERK SALZBURG hat im Jahre 1963 auf der Insel Cres „unser Martinšćica" als Erholungsdorf für die Jugend eingerichtet. Cres ist die größte dieser Inseln und in vier Stunden mit dem Linienschiff von Rijeka erreichbar. Die Bucht von Martinšćica (sprich Martinschtschiza) liegt an der Südwest-Küste, unweit von Osor, dem Übergang zur Insel Lošinj.

Hier hat die Natur einen idealen Platz geschaffen. Das tiefblaue Meer bildet eine große nach Süden offene Bucht, die von einer Halbinsel abgegrenzt ist. Direkt am Strand liegt das saubere und schmucke Fischerdorf Martinšćica (St. Martin) mit seinem kleinen Hafen, ein Stück romantischer Süden. Hinter dem Ort erheben sich die Berghänge von Kiefernwald, Olivenbäumen, Weingärten und Buschwald bedeckt.



Das alte Kloster mit der Kirche und die Reste einer Burg aus der Zeit der Sforza erinnern an die geschichtliche Vergangenheit. Heute leben die 400 Einwohner, die sehr gastfreundlich und aufgeschlossen sind, vom Fremdenverkehr, Fischfang, Gartenbau und von der Schafzucht.

Der Strand ist vielgestaltig: kleine Buchten meist Kieselstrand und Felsplatten, wo jeder nach Herzenslust baden kann. Das Meer ist herrlich klar, das berühmte Blau der Adria ist hier Tatsache, und reich an Fischen, so daß der Fischer und Taucher auf seine Rechnung kommt.





Die Unterbringung:

Wir haben ein großes, gut erhaltenes Haus, direkt am Meer gelegen zum „Haus Salzburg" umgebaut. Hier ist die modern eingerichtete Küche, drei kühle Speiseräume, eine Kantine und eine sonnengeschützte Terrasse. Unser erfahrener Schiffskoch sorgt für eine reichliche und bekömmliche Kost, nach dalmatinisch-österreichischer Art. Die Unterbringung der Gäste erfolgt in 2- bis 6-Bett-Zimmern in den sauberen Privathäusern des Ortes. Für die Wasserversorgung stehen zahlreiche, ständig überprüfte Zisternen zur Verfügung. Elektrisches Licht (220 V) kann überall eingeleitet.

Insel Cres - Jugoslawien

Internationales Jugendferiendorf

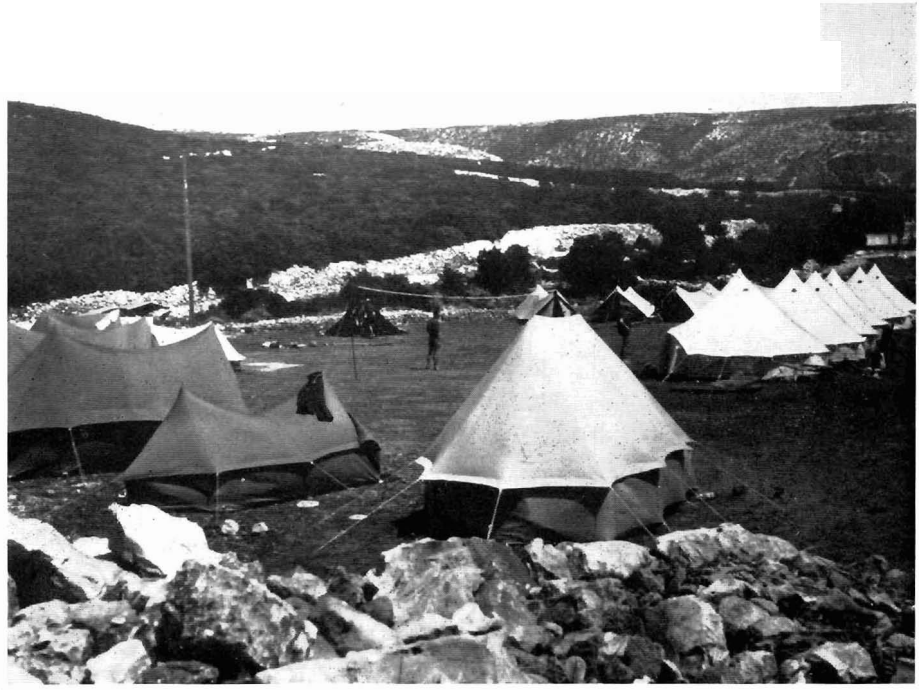


Das alte Kastell wurde von uns zu einer romantischen und originell eingerichteten Taverne mit Weinlaube, Aussichtsterrasse und gemütlicher Kaminstube umgebaut. In der ebenfalls von uns geführten Gastwirtschaft unmittelbar am Hafen gelegen, gibt es eine große Terrasse und Tanzmusik nach Wunsch.

ZELTLAGER / Camping

Zwei Zeltplätze stehen zur Verfügung. Der eine 10 Minuten vom Dorf in der stillen Tihabucht unmittelbar am Meer. Der zweite im Mittelteil des Ortes auf einer großen Wiese gelegen, etwa 100 Meter vom Ufer. Die notwendigen sanitären Anla[illegible] sind vorhanden. Die Verpflegung erfolgt durch unsere Küche im Haus Salzburg.
Aufenthaltsdauer nach Vereinbarung.





Wassersport und Ausflugsfahrten:

Größter Beliebtheit erfreut sich das Wasserschifahren (Kurse für Anfänger und Monofahrer) mit unserem eigenen Motorboot, das von unserem erfahrenen Wasserschilehrer geführt wird. Tauchkurse werden gehalten und Paddelboote stehen zur Verfügung.

Auf der Insel gibt es überall Schönes und Interessantes zu sehen. Mit unserem Kleinbus können Fahr[illegible] zu Lande und mit unserem Ausflugsschiff (bis [illegible] Personen) zu Wasser unternommen werden. Besondere **Ziele** sind: der 7 qkm und 84 m tiefe Vraner-See, — die ehemalige Hauptstad[illegible]or mit ihren alten Funden, — die kleine Schatinsel Zeca, — die Badeorte Mali und Veli Lošinj mit ihrer schönen Mittelmeer-Vegetation, — die berühmte Sand- und Weininsel Susak und das benachbarte Unije, — der Besuch der blauen Grotte und der alten Bergdörfer, — oder eine abendliche Fahrt, mit Lagerfeuer und Hammelbraten in einer einsamen Bucht.

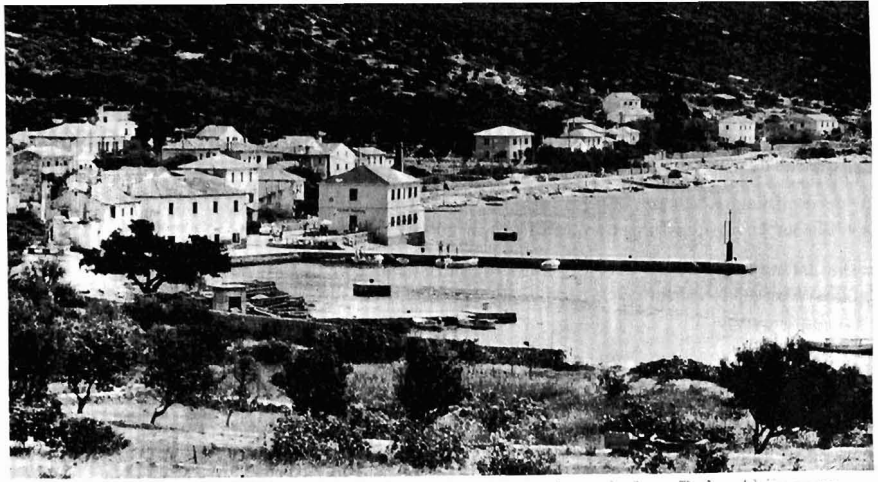


Anreise:

Mit der Bahn von Salzburg über Villach nach Ljubliana/Laibach und weiter nach Rijeka/Fiume. (Wenn es die Zeit erlaubt, kann die Stadt besichtigt werden.) Dann mit dem Linienschiff in vier Stunden nach Martinšćica. Die Schiffsreise, der Küste der Insel Cres entlang, ist angenehm. Eine frische Brise sorgt für Abkühlung und auf dem Schiff gibt es ein kleines Restaurant und eine Bar. Das Schiff legt in Martinšćica unmittelbar neben dem Haus Salzburg an. Schülerreisen haben ermäßigte Schiffahrt.
Autofahrer können die Autofähre von Rijeka oder Rabac nach Porozina benützen.

Auch ein lohnendes Ziel für Klassen- und Maturareisen!

Auf[illegible]haltskosten:
14tä[illegible] Turnusse mit Vollpension.
Siehe Beiblatt!



Unser MARTINSCICA mit Hafen, Restaurant und den Privathäusern



Fröhlicher Ausflug mit Fischerboot zur Insel Zeca

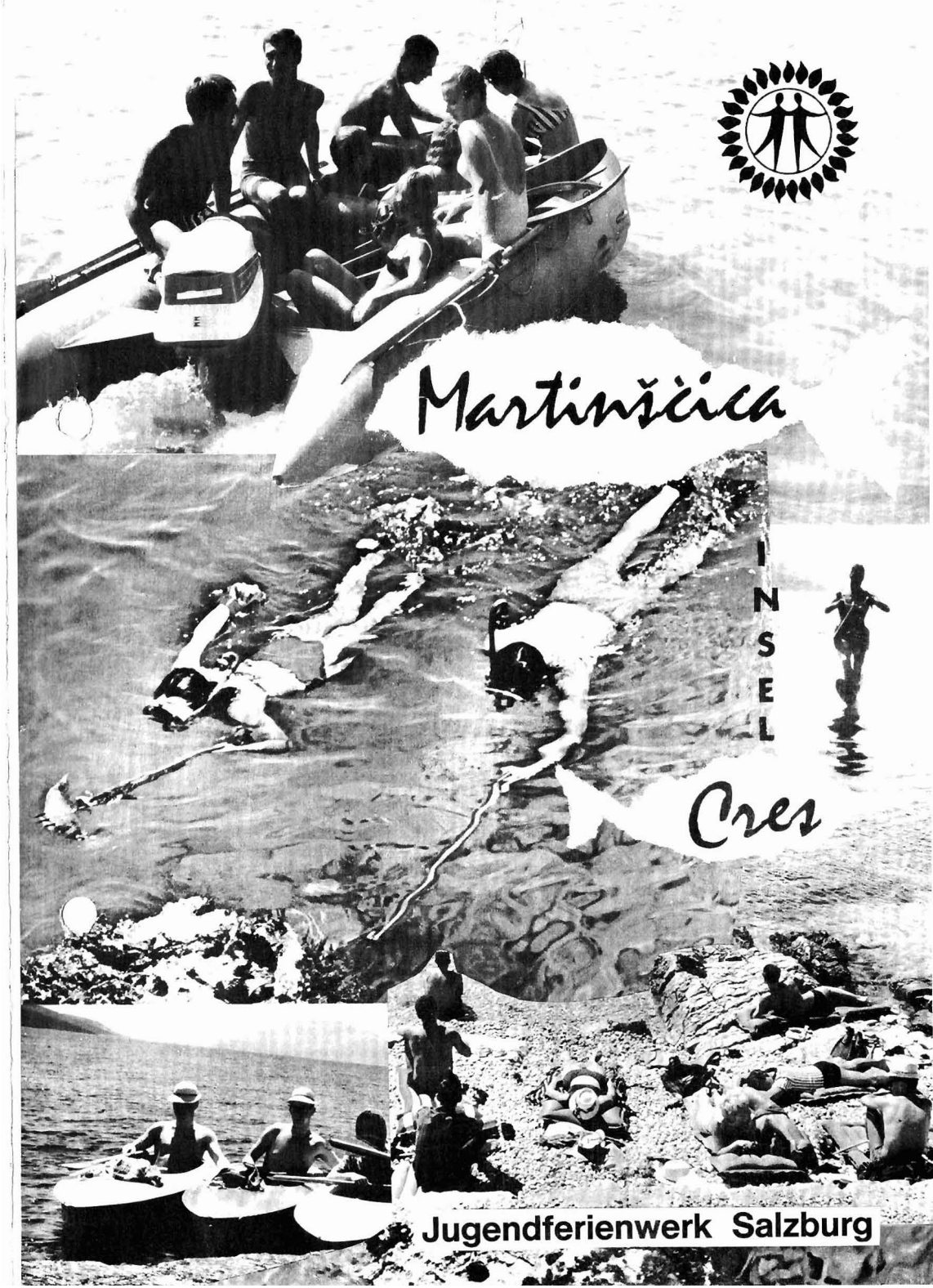
Camping

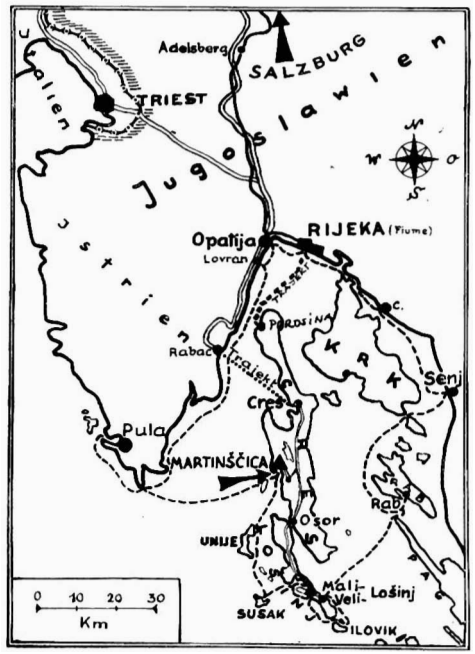
Das im letzten Jahr durchgeführte Zeltlager einer größeren Jugendgruppe hat uns veranlaßt einen sehr günstig gelegenen Zeltplatz in der Tiha-Bucht, 10 Minuten vom Ort entfernt, auszubauen. Die notwendigen Toilette-Anlagen sind vorhanden. Die Wasserversorgung erfolgt vom Ort aus. Die Verpflegung der Campinggruppen übernimmt unser Restaurant. Die Tagesverpflegung (Frühstück, Mittagessen und Abendessen) kostet einschließlich der Platzgebühren DM - bzw. S .- pro Person.

Die Zelte, wie auch die Zeltausstattung (Matratzen, Schlafsäcke, Eßgeschirr, etc.) sind von den Teilnehmern selbst mitzubringen. Für den täglichen Transport des Wassers und der Mahlzeiten (mit unseren Gefäßen) hat die Gruppe selbst zu sorgen.

Den Campinggästen stehen alle Einrichtungen des Jugenderholungsdorfes (wie oben beschrieben) zur Verfügung.

Anmeldung : Da die Teilnehmerzahl für den Campingplatz begrenzt ist, empfehlen wir eine rechtzeitige Anmeldung.





Kaum eine Landschaft kann der Jugend schönere Ferienerlebnisse und mehr Romantik bieten, als die **Bucht von Martinšćica** in der Inselwelt des Kvarner.

Das **Jugendferienwerk Salzburg** hat im Sommer 1963 ein Jugendferiendorf in einer Bucht auf der Insel Cres eingerichtet. Die Insel ist die größte im Golf von Kvarner und in 4 Stunden mit dem Linienschiff von Rijeka erreichbar. **Die** Bucht von Martinšćica (sprich: Martinschtschiza) liegt an der Südwestküste der Insel Cres, unweit von Osor, dem Übergang zur Insel Lošinj.

Hier greift das tiefblaue Meer weit in das Hügelland und bildet einen ausgedehnten, nach **dem Süden hin offenen Golf. Direkt am Str** steht eine kleine Ansiedlung, das romantis Fischerdorf Martinšćica. Dahinter steigen Hänge mit Reben und Oliven empor, und nach Westen zieht sich eine mit Unterholz bewachsene Landzunge ins Meer.

Das alte Kloster und die Burg aus der Zeit der Sforza erinnern stolz an eine interessante historische Vergangenheit. Heute leben die 400 Einwohner vom Fischfang, dem Weinbau und der Schafzucht. Die Leute sind herzlich und aufgeschlossen.

Der Küstenstrich ist als fischreich bekannt. Im Landesinneren befindet sich ein großer Süßwassersee, der Vrana-See, 7 qkm groß, 84 m tief. Der Strand in Martinšćica ist vielfältig: Kiesel, Fels und kleine Buchten, wo jeder nach seinem Belieben ins Wasser steigen kann. Das Meer ist wirklich klar - das berühmte Blau der Adria wird hier Tatsache: der Blick erfaßt jeden Stein und Fisch - ein Eldorado für Sporttaucher! Neben Baden und Faulenzen kann der Unternehmungslustige auf Entdekkungen ausgehen. Es gibt viel Schönes und Interessantes überall.

Martinšćica wird viermal wöchentlich von der Schiffslinie Rijeka - Mali Lošinj angelaufen: eine ständige Verbindung mit dem Festland. Es steht ein Motorboot und ein Kleinbus für Ausflüge zur Verfügung. Eine Straße (der Asphaltbelag fehlt leider immer noch) verbindet Martinšćica mit den anderen Orten der Insel.

Die Anreise: Zuerst reisen wir per Bahn nach Rijeka, dem größten jugoslawischen Hafen. Dort erwartet uns ein Mitarbeiter, der uns zum Hafen bringt. Falls genügend Zeit bleibt, besteht die Möglichkeit das alte Rijeka zu besichtigen. Die Schiffsreise - alleine schon ein großes Erlebnis (auf Deck gibt es auch ein kleines Restaurant und eine Bar) - dauert ca. 4 Stunden. Von der Anlegestelle Martinšćica ist es nicht weit zu den Quartieren.

Für die österreichischen Teilnehmer werden ab Salzburg Gruppenfahrten durchgeführt. Die Reisekosten Salzburg - Rijeka und zurück betragen derzeit S 249.60 ; die Schiffsreise Rijeka - Martinšćica und zurück kostet derzeit Din. 3.726.- (S 79.-)

Reisedokumente: Für die Reise nach Jugoslawien ist ein gültiger Reisepaß unbedingt erforderlich. Der Visumzwang ist inzwischen aufgehoben worden.

Der Aufenthalt: Das **Jugendferienwerk Salzburg** hat in Martinšćica ein großes, gut erhaltenes Haus, direkt am Strand gelegen, erworben und zu einem netten Restaurant und Gästehaus ausgebaut. Hier wird gespeist; auch ansonsten ist es der allgemeine Treffpunkt. Die Unterbringung erfolgt in den in der Nähe liegenden Privathäusern, die mit 2- bis 6-Bett-Zimmern ausgestattet sind.

Es gibt dalmatinische Küche: erprobt schmackhaft, ausgiebig und bekömmlich. Die Speisen werden von einem jungen, erfahrenen Schiffskoch zubereitet.

Süßwasser (ständig überprüft durch die Gesundheitsbehörde) liefern gut gebaute, kühle Zisternen. Fließendes Wasser ist leider noch nicht vorhanden. Elektrisches Licht (220 V) steht seit Sommer 1964 zur Verfügung.

Die **Aufenthaltskosten** betragen pro Vollpension DM .- bzw. für österreichische Jugend S .-.

Das Jugenderholungsdorf nimmt seinen Betrieb Ende Mai auf und beendet ihn Mitte September. Für Einzelteilnehmer sind drei Turnusse vorgesehen, und zwar:

Die Anmeldung: Da für unser Jugenderholungsdorf ein sehr großes Interesse besteht und die Platzzahl begrenzt ist, empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung. **Ein ausführliches Merkblatt** für den Aufenthalt (Anreise, Ausrüstung, praktische Hinweise, etc.) wird allen Gruppenteilnehmern rechtzeitig übermittelt.

Wassersport: Dem **Jugendferienwerk Salzburg** steht ein eigenes Motorboot mit einem Wasserschilehrer zur Verfügung. Es kann an fünftägigen Wasserschikursen mit theoretischem und praktischem Unterricht zum Preis von DM 65.- bzw. S 410.- (Einzelstarts DM 3.- bzw. S 20.-) teilgenommen werden. Zum Abschluß des Kurses erhält jeder Teilnehmer ein Diplom. Außerdem stehen Paddelboote zur Verfügung.

Ausflüge und Besichtigungsfahrten: Mit dem uns zur Verfügung stehenden Kleinbus können jeweils 8 Teilnehmer Ausflüge unternehmen, so z.B. zum Vrana-See (S 15.-), nach Osor, der alten Hauptstadt der Insel (S 20.-), nach Mali Lošinj, dem jetzigen Hauptort der Inseln Cres und Lošinj (S 50.-) Mali Lošinj war einst ein berühmter Badeort mit großen Werftanlagen und ersteht jetzt wieder zu neuer Blüte. Sehr interessant ist auch ein Ausflug nach Veli Lošinj mit seinem herrlichen botanischen Park. Mit dem Schiff können Ausflüge zu der geologisch interessanten Sandinsel Susak und zu den kleineren Inseln in der Nähe unternommen werden. Außerdem stehen Fischerbarken für kleinere Fahrten zu romantischen Grotten und Fischerorten zur Verfügung.

Unser Feriendorf Martinšćica ist ein internationales **Jugendbegegnungszentrum:**
es wird von Gruppen aus ganz Europa besucht.



JUGENDFERIENWERK
SALZBURG

SALZBURG
GETREIDEGASSE 21/IV, AUSTRIA
TELEFON 85353



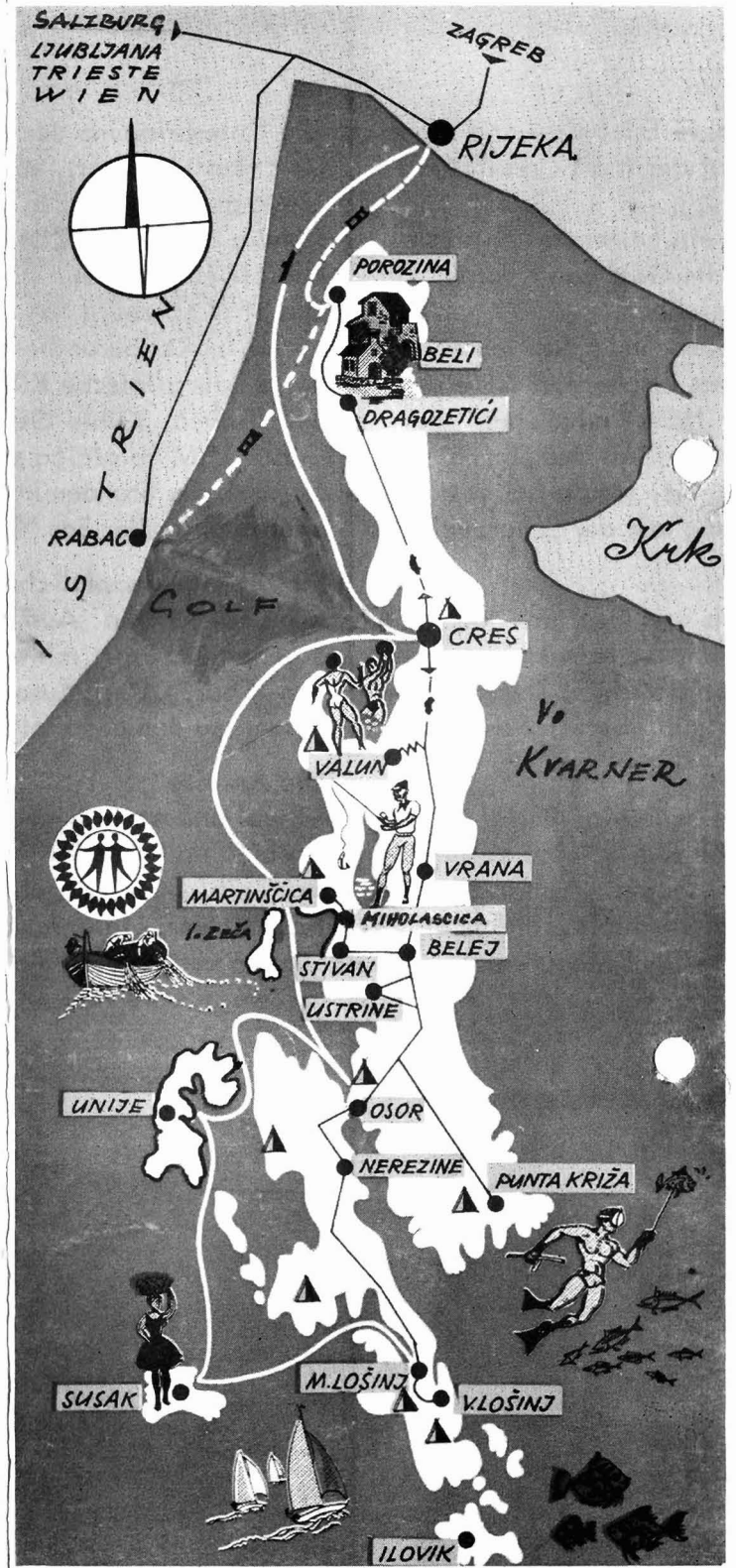
Aufenthaltskosten (pro Vollpension):

-für Jugendgruppen	S 76.-/	DM 12.--
-für Erwachsene	" 85.-/ "	13.50
-für Kinder bis 10 Jahre	" 55.-/ "	9.--
-für Campinggruppen	" 50.-/ "	8.--

Bahnreise Salzburg - Rijeka - Salzburg: S 326.--
Schiffsreise Rijeka - Mart. - Rijeka:
ca. N.Din.30.--
Autofähre (einfach): " " " 60.--

Saison von Juni bis September







Insel-Feriendörfer Martinscica - Miholascica

In der Inselwelt des Kvarner

JUGENDFERIENWERK SALZBURG
5020 SALZBURG, GETREIDEGASSE 21/IV - TEL. 85353
AUSTRIA

Unser Martinšćica

Kaum eine Landschaft kann dem Feriengast schönere Erlebnisse und mehr Romantik bieten als die Bucht von Martinšćica auf der Insel Cres im Golf des Kvarner.
Das Jugendferienwerk Salzburg hat vor 4 Jahren ein Feriendorf in dieser Bucht eingerichtet. Die Insel Cres ist die größte im Golf von Kvarner und in 4 Stunden mit dem Linienschiff von Rijeka erreichbar.
Das tiefblaue Meer greift hier weit in das Hügelland und bildet einen ausgedehnten, nach dem Süden hin offenen Golf. Das Fischerdorf ist eine romantische, kleine Ansiedlung; dahinter steigen Hänge mit Reben und Oliven empor. Das alte Kloster und die [illegible]g aus [illegible] Zeit der Sforza erinnern an eine stolze und interessante Vergangenheit. Heute leben die 400 Einwohner vom Fremdenverkehr, dem Fischfang und der Schafzucht. Sie sind herzlich und aufgeschlossen.

Der Strand dieser Bucht ist vielfä ig: Kiesel, Fels und Grotten. Jeder kann nach seinem Belieben baden. Da erühmte Blau der Adria wird hier zur Tatsache - ein Eldo do ür den sserfan und Sporttaucher! Dem Unternehmungslustigen si l keine Grenzen gesetzt. Es gibt überall Schönes und Interessantes

In der weitläufigen Bucht von Martinšćica gibt es noch eine Perle - Miholašćica. Diese kleine Ansiedlung - 2 km von Martinšćica entfernt - mit herrlichem Kieselstrand, beschattet von Olivenhainen, wurde bereits im Sommer 1966 besonders für Familienaufenthalte erschlossen. Gerade hier eignet sich der Strand und die gesamte Anlage für Badeaufenthalte von Familien mit Kindern.

JUGENDFERIENWERK SALZBURG

Die Unterbringung der Gäste erfolgt in den einzelnen Privathäusern (2- bis 6-Bett-Zimmer), die von den Besitzern nett eingerichtet sind und mit Liebe gepflegt werden. Für die Wasserversorgung stehen ausreichende und ständig überprüfte Zisternen zur Verfügung. Elektrisches Licht (220 V) ist überall eingeleitet.
Das JFW Salzburg hat ein gut erhaltenes Haus, direkt am Strand gelegen, zu einem Restaurantbetrieb umgestaltet. Hier gibt es eine erprobt schmackhafte dalmatinische Küche, zubereitet von einem jungen, erfahrenen Schiffskoch. Kühle Getränke stehen in großer Auswahl bereit. Für unsere Gäste in Miholašćica sorgt ein eigenes Mahlzeitenservice.
Gemütliche Stunden können in der romantischen Taverne des alten Kastells oder auch in der Bar "Feral" bei Tanzmusik verbracht werden.

Für die wassersportliche Betätigung sorgen Wasserschikurse, Tauchkurse und Bootsfahrten. Ausflüge zu Land oder auf Wasser können mit unserem eigenen Bus bzw. mit unserer eigenen Barke überall hin unternommen werden (Osor, Lošinj, Susak, Unije, usw.). Sehr interessant sind auch Wanderungen zu den mittelalterlichen Bergdörfern.

Die Anreise ist verhältnismäßig einfach: per Bahn über Villach - Jesenice - Ljubljana nach Rijeka oder mit eigenem Wagen (Autos können in Martinšćica und Miholašćica gut abgestellt werden) über den Wurzenpaß oder den Loiblpaß über Ljubljana nach Rijeka. Von dort aus erreichen wir täglich mit dem Linienschiff in Stunden Martinšćic Miholašći .. - Das günstig verkehrende Fährsch bringt Sie mit dem uto nach rozina, von wo aus Sie in 1 1/2 Stun en Fahrzeit unsere l cht erreic n.

Auch Campinggruppen können in beschränktem Umfang aufgenommen werden.

